

An alle Eltern von Menschen mit Komplexer
Behinderung, deren volljährige Kinder bereits aus dem
Elternhaus ausgezogen sind

Veronika Bark
Studierende M.A. Sonderpädagogik
veronika.bark@stud-mail.uni-wuerzburg.de

Würzburg, 05.08.2022

Interviewpartner:innen gesucht

Sehr geehrte Eltern,

mein Name ist Veronika Bark, ich bin Studierende der Sonderpädagogik im Master an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg und befinde mich derzeit in Vorbereitung meiner Masterarbeit.

Darüber hinaus arbeite ich bereits seit einigen Jahren vorwiegend für und mit erwachsenen Menschen mit Komplexer Behinderung im Lebensfeld Wohnen. Auf Grundlage meiner in der alltäglichen Praxis gesammelten Erfahrungen widme ich meine Studien- und Forschungsinteressen seither ebenso diesem Personenkreis.

Leider ist trotz aller gesetzlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen weiterhin zu beobachten, dass Menschen mit Komplexer Behinderung in Bereichen der Teilhabe und hinsichtlich ihres Rechts auf Wunsch- und Wahlfreiheit bei der Wohnform durch verschiedene Faktoren beschränkt werden.

Mit Blick auf meine Masterarbeit ist mein Ziel, konkrete Ursachen und hemmende Faktoren zu identifizieren. Dahingehend würde ich gerne mit Ihnen ins Gespräch gehen, um von Ihren Erfahrungen zu profitieren.

Melden Sie sich gerne direkt per E-Mail bei mir, wenn Sie Ihr Kind bereits beim Auszug aus dem Elternhaus begleitet haben, dieser Auszug nach Schulabschluss erfolgt ist und Sie von diesem Prozess erzählen wollen. Ich werde mich dann bei Ihnen zurückmelden, um einen Termin für ein persönliches Gespräch zu vereinbaren.

Ich bin gespannt, Sie kennenzulernen und die Berichte über die Erfahrungen zu hören, die Sie gemeinsam mit Ihrem Kind gemacht haben.

Herzliche Grüße

Veronika Bark